

Sitzung vom 11. October 1886.

Vorsitzender Hr. A. Pinner.

Der Vorsitzende giebt der Versammlung Kunde von dem schmerzlichen Verluste, welchen die Gesellschaft durch den am 14. Juli erfolgten Tod ihres ordentlichen Mitgliedes des

HRN. PROF. WILLIAM RIPLEY NICHOLS

in Boston, Mass., U. S. A.

erlitten habe.

Ueber das Leben und den Wirkungskreis des Verstorbenen sei dem Vorstande von befreundeter Seite ein Bericht in Aussicht gestellt.

Die Anwesenden erheben sich von den Sitzen, um das Andenken des Verewigten zu ehren.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

Latham, M. D., Peter Wallwork, Professor, Cambridge
(England);

Richards, Jos. W., Philadelphia, Pa., U. S. A.

Berns, Wilhelm, {
Nefgen, August, { Bonn a./Rh.;

Fassbender, Heinrich, Apotheker, Freiburg i./Br.;

Bonna, Dr. August, Genf;

Breyer, Theodor, Jersey City, N. J.; } U. S. A.

Field, Walter D., New Jersey, }

Schleicher, Dr. E., { Göttingen;

Turner, Dr. W., }

Eigel, Georg, Apotheker, Berlin;

Rattner, Carl,

Lebedinzeff, Arsenius, }
Petander, Hermann, } Leipzig;

Kleber, Clemens, }

Teisler, Emil, }

Steude, Moritz, Heidelberg;
 Sembritzki, Ferdinand, } Berlin;
 Gimbel, Adolf, }
 Hornung, Dr. F., Berlin;
 Jandrier, Edmond, Halle a./S.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

Bardy, Charles, Directeur des laboratoires de l'administration des contributions indirectes au ministère des finances, rue du Général 26, Paris (durch Th. Haas und Ferd. Tiemann);
 Bemrose, J., Montreal, Canada (durch A. Senier und J. Biedermann);
 Schnapauff, E., Rostock (durch O. Jacobsen und R. Hoffmann);
 Léonard-Leplay, G., rue Lafayette 104, Paris (durch C. Virchow und H. Mastbaum);
 Zuurdeeg, Johann, Meckenheimerstr. 142, Bonn a./Rh. (durch O. Wallach und H. Klinger);
 Schmidt, Albrecht, chem. Univers.-Labor., Strassburg i./E. (durch R. Fittig und L. Wolff);
 Steiner, Dr. Arnold, p. Adr. Hr. Kern & Sandoz, Basel (durch Aug. Collin und Al. Janny);
 Jewett, Geo F., chem. Labor. of Harvard College, Cambridge, Mass., } durch
 Stevens, Arthur, Jacksonville, Illinois, } C. L. Jackson
 Smith, Frank, Hillsdale, Michigan, } und
 Biach, Dr. Jakob, Fabrikant, Brünn (durch M. Hönig
 und J. Habermann);

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

395. Ladenburg, A. Handwörterbuch der Chemie. Lfrg. 17—19. Breslau.
 144. Annali di chimica e di farmacologia. IV. No. 1, 2. Milano.
 151. Supplemento annuale alla enciclopedia di chimica etc. Disp. 20 und 21. Torino.
 417. Κοπέλλα Ανδρ. Χρωματολογία ήτοι περι γνώσεως, όνομασίας και τής χημικής συστάσεως των χρωμάτων παρά τε τοίς αρχαίοις και τοίς νεωτέροις. Έν Αθήναις 1886.
 1574. Muck, F. Ueber die Bindung des Schwefels in Steinkohle und Koke und die Erzeugung von schwefelarmem Koke.

1575. Huyghens, Christian. Liste alphabétique de la correspondance de —. Harlem.
1576. Goppelsröder, F. Zur Prüfung der Kuhmilch.
1895. Muthmann, Wilh. Ueber niedere Oxyde des Molybdäns. Inaug.-Diss. München 1886.
1896. Spring, W. Sur la chaleur des alliages de plomb et d'étain.
1897. Haller, Stephan. Beiträge zur Kenntniss des Pseudocumidins. Inaug.-Diss. (Freiburg). Berlin 1886.
1898. Muck, F. Die Entwicklung der Steinkohlenchemie in den letzten 15—20 Jahren und die dermalige Ziele der Steinkohlenforschung überhaupt.
1899. Winkler, Clemens. Mittheilungen über das Germanium.
1900. Wiley, Harvey W. The economical aspects of agricultural chemistry.
1901. Gáspár, Johann. Studien über den Weihrauch. — Beitrag zur Kenntniss der Terpene. — Die Absorption von Gasen durch Glas.
1901. Jahn, Karl. Die eigenthümliche Kruste des Radnaer Pyrits und Galenits. — Analyse einiger Siebenbürger Weine. — Dampfspannungsmessungen von wässrigen Lösungen organischer Verbindungen. — Die gasometrische Bestimmung des Hydrogens mittelst Palladium.
- — und Moritz Hassak. Analyse des Hämatits aus dem „Hargita“-Gebirge.
1901. Koch, Franz. Analyse Siebenbürger Mineralien, des „Rákóváczer“ Dolerit-Phonolithes und eines leberbraunen, amorphen, opalartigen Minerals von Ofen.
1901. Fabingy, Rudolf. Die Zersetzung der Essigsäureäther bei hohen Temperaturen. — Die Einwirkung dunkler, starkgespannter elektrischer Entladungen auf Gasmenge. — Gerichtlich chemische Untersuchung von Golderzen. — Einwirkung von Jod auf Natriumalkoholat in Benzol-lösung. — Versuche mit der Cailletet'schen Compressionspumpe. — Ueber einen Fall starker Inficirung des Grundwassers durch längere Bodenverunreinigung.
1901. Hassak, Moritz. Die chemische Zusammensetzung der Büffelmilch.
- — und Graf Joseph Csáky. Braunkohle von Egeres aus Siebenbürgen.
1902. Jacoby, Otto. Beitrag zur Kenntniss der kohlenstoffreicheren aliphatischen Verbindungen. Inaug.-Diss. Berlin 1886.
1903. Kees, Alfred. Ein Beitrag zur Kenntniss des Helicins. Inaug.-Diss. Berlin 1886.
1904. Bauer, A. und K. Hazura. Untersuchungen über die Hanfölsäuren.
1905. Baessler, Arthur. Das Hydrochinon und seine Derivate. Inaug.-Diss. Berlin 1886.
1906. Flückiger, F. A. Zur Erinnerung an Scheele.
1907. Schmieder, Johannes. Ueber Bestandtheile des Polyporus. Inaug.-Diss. (Erlangen.) Hannover 1886.

1908. Schmid, Jacob. Ueber das Fisetin, den Farbstoff des Fisetholzes. Inaug.-Diss. Zürich 1886.
1909. Thoms, G. Die Ergebnisse der Düngercontrole 1885/86. — Die Prüfung der Hefe nach der Methode des Hrn. Dr. Meissl.
1910. Schmidt, Karl. Ackererde und Untergrund von Franzenshütte.
1911. Bizio e Gabba. Sui processi d'indagine dei grassi e in particolare sull' assaggio del' olio d'oliva.
1912. Gabba, L. Il lecito e l'illecito nella vinificazione.

Der Vorsitzende:
A. Pinner.

Der Schriftführer:
I. V.
S. Gabriel.

Mittheilungen.

532. L. Oeconomides: Beitrag zu den Ketinen.

(Eingegangen am 14. August.)

Auf Anlass des Hrn. Prof. Dr. Treadwell unternahm ich im verflossenen Semester eine kleine Untersuchung dieser Körperklasse, deren Resultate die folgenden sind.

Wleügel¹⁾ fand, dass beim Reduciren des Isonitrosoäthylacetesters eine Ketindicarbonsäure entsteht und äusserte dabei die Vermuthung, diese sowie die Ketine selbst könnten aufgefasst werden als Pyridinderivate, in welchen eine CH-Gruppe des Pyridins durch Stickstoff ersetzt ist. Durch die Arbeiten Hinsberg's über die Chin-oxaline²⁾ schien diese Vermuthung eine Bestätigung zu finden. Aus der Unbeständigkeit der Wleügel'schen Säure geht hervor, dass die beiden Carboxyle nicht in der benachbarten Stellung sind, denn wäre dies der Fall, so würde man beim Erhitzen ein Anhydrid der Säure erhalten. Es wäre nun denkbar, dass durch Oxydation der Ketine andere Säuren wie die Wleügel'schen entstehen könnten. Um dies zu prüfen, unterwarf ich das Diäthylketin der Oxydation und erhielt eine Säure, die sich als identisch mit derselben herausstellte.

Die sehr verdünnte wässrige Lösung des Diäthylketins $C_{10}H_{16}N_2$ wurde mit der theoretisch erforderlichen Permanganatlösung übergossen

¹⁾ Diese Berichte XV, 1056.

²⁾ Diese Berichte XVII, 318.